



Ein Fonds der Stadt Wien

## Themendialog „Sommerkomfort“ Casestudy Technologiezentrum aspern IQ

Wien, Juni 2011



Unterstützt von:



Ein Projekt der Wirtschaftsentwicklungsagentur Wien



Ein Fonds der Stadt Wien

## Projektteam

**GESAMTPLANUNG:**  
ATP Architekten und Ingenieure, Wien

Gesamtprojektleiter: Wolfgang Wildauer  
Projektleiter Planung: Hannes Achammer  
Architektur: Marton Hittner, Manuela Resch  
Architektur Wettbewerb: Horst Rainer, Dario Travas, Renate Weissenböck,  
Markus Lentsch, Florian Schaller, Anna Ghon, Sabine Holzweber, Tatiana Winkelmann  
Tagwerksplanung: Martin Krautgartner, Wojciech Tomczak  
HKLS: Rudolf Bedenk, Peter Hennerfeld  
Elektro: Helmut Vinca, Radoslav Simacek  
AVA: Markus Schläpfer, Markus Tendl

**LANDSCHAFTSPLANUNG:**  
Idealice – Alice Grössinger, Korbinian Lechner

**BAUPHYSIK UND THERMISCHE GEBÄUDESIMULATION:**  
IBO – Thomas Zelger, Felix Heisinger

**TAGESLICHTSIMULATION:**  
hallight – Andreas Haidegger

**BRANDSCHUTZKONZEPT:**  
Prüfstelle für Brandschutztechnik – Wolfgang Steinkellner

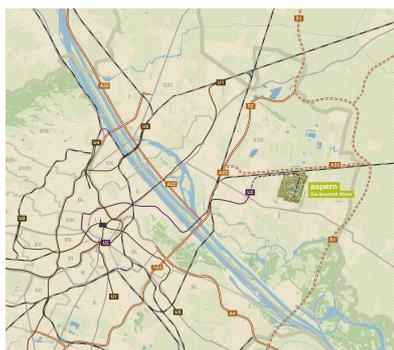
Ein Projekt der Wirtschaftsentwicklungsagentur Wien





Ein Fonds der Stadt Wien

## Standort



Ein Projekt der Wirtschaftsagentur Wien



Ein Fonds der Stadt Wien

## Etappe 1



Ein Projekt der Wirtschaftsagentur Wien





Ein Fonds der  
Stadt Wien

## aspersn IQ - Leuchtturm

- Plusenergiestandard
- Ökologische Bauweise
- Flexibles Flächenangebot für Klein- und Mittelunternehmen
- Pionier in einem neuen Stadtteil
- Modernes Arbeitsumfeld mit hohem Freiraumkomfort
- Direkte U-Bahn Anbindung
- Gesamtnutzfläche: ca. 6.600 m<sup>2</sup>
- Büroflächenangebot: 4.900 m<sup>2</sup>
- Produktions- und Gewerbeflächenangebot: 1.230 m<sup>2</sup>
- Restaurantbereich bis 100 Plätze
- Seminarbereich bis 120 Personen
- Tiefgarage: ca. 65 Stellplätze mit Ladestation für Elektrofahrzeuge

Ein Projekt der Wirtschaftsagentur Wien



Ein Fonds der  
Stadt Wien

## Außenanlagen



Ein Projekt der Wirtschaftsagentur Wien





Ein Fonds der Stadt Wien

### Erdgeschoss



### Obergeschoss

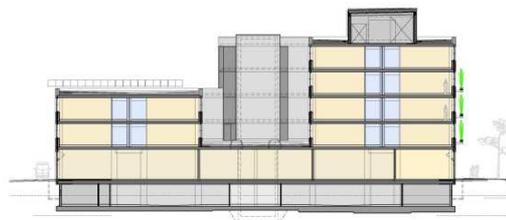
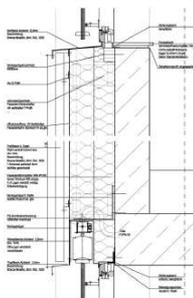
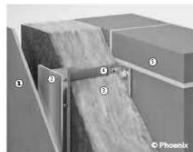


Ein Projekt der Wirtschaftsuniversität Wien



Ein Fonds der Stadt Wien

### QUERSCHNITT, FASSADENKONSTRUKTION

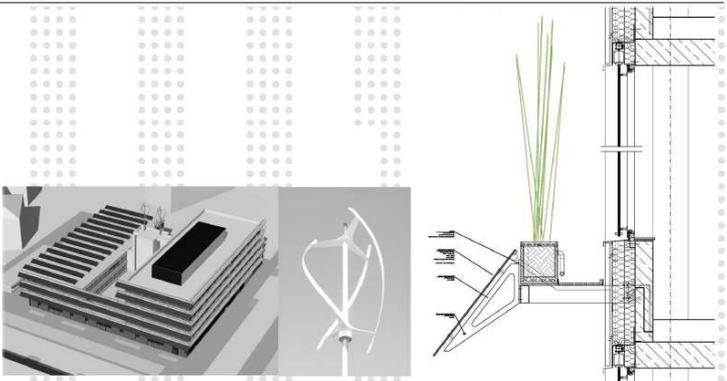


Ein Projekt der Wirtschaftsuniversität Wien



**wirtschaftsagentur wien**  
Ein Fonds der Stadt Wien

### ADD-ON PHOTOVOLTAIK, WINDKRAFT



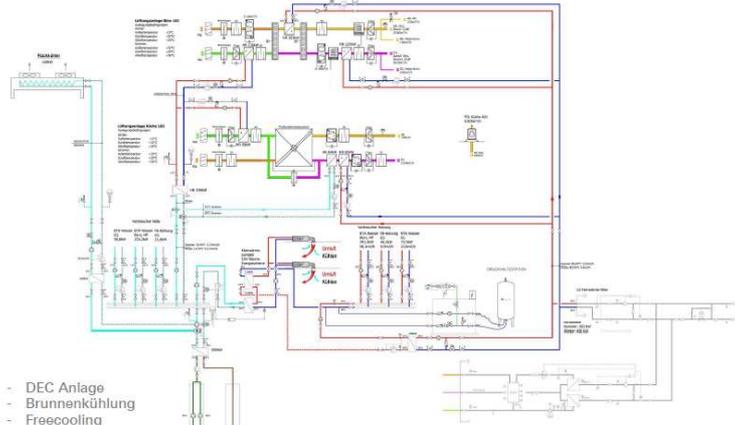
- Add-On als gebäudeintegrierte Elemente zur Energiegewinnung
- Photovoltaikmodule an der Südost-Seite in Ergänzung zur Fassadenbegrünung
- Fortsetzung des Prinzips überlagerter Schichten (Begrünung, PV) auf dem Gründach
- Technikzentrale als Blackbox mit fassadenintegrierten Photovoltaikmodulen
- symbolhafte Positionierung der Kleinwindkraftanlagen auf dem Hauptstiegenhaus als zentrales Element

Ein Projekt der Wirtschaftsagentur Wien

**HAUS** der Zukunft **bmw** **eu.Wien.at**

**wirtschaftsagentur wien**  
Ein Fonds der Stadt Wien

### ENERGIEVERSORGUNG (HKLS-Schema)



- DEC Anlage
- Brunnenkühlung
- Freecooling
- Energieschiene
- Fernwärme

Ein Projekt der Wirtschaftsagentur Wien

**HAUS** der Zukunft **bmw** **eu.Wien.at**

**wirtschaftsagentur wien**  
Ein Fonds der Stadt Wien

### ENERGIEVERTEILUNG

- Raumkonditionierung: Bauteilaktivierung
- Zuluft: Quellluftauslässe Boden / Volumenstromregler je Mieteinheit
- Abluft: zentrale Abaugung im Kernbereich
- Regelung: bedarfsgerecht je Mieteinheit über variable Volumenstromregler in Zu- und Abluft sowie Luftqualitätsfühler

Ein Projekt der Wirtschaftsagentur Wien

**HAUS** der Zukunft **bmwft** **eu.Wien.at**

**wirtschaftsagentur wien**  
Ein Fonds der Stadt Wien

### PRIMÄRENERGIEBILANZ - Erzeugerseite

Erzeuger	Werte
Netzstrom	22,0
Fernwärme	15,4
Wind	50,4
Photovoltaik	7,3
Energieschiene	9,1
Arbeitshilfen+Steckdosen+Teeküche+Server	5,5
Sonstige: Aufzug, Notbel., Regelung, Brandm.	13,2
Beleuchtung	5,4
Be/Entfeuchtung	9,6
Lüftung	7,3
Kühlung	7,3
Heizung	9,1

Projekt Februar

Primärenergiefaktoren Europa: Netzstrom 2,6, Fernwärme 0,8, PV 0,4, Windkraft 0,04 kWhPE/kWhEND

**Erzeuger:**  
**Wind:**  
2 Windräder a 4.500 kWh/a (lt. Hersteller)

**Photovoltaik:**  
Fassade 56,00 kWp  
Dächer 88,83 kWp  
+ Brüstung SW 17,50 kWp

**Energieschiene:**  
Abwärme der Serverräume

Ein Projekt der Wirtschaftsagentur Wien

**HAUS** der Zukunft **bmwft** **eu.Wien.at**



Ein Fonds der  
Stadt Wien

## Ein Nukleus für Forschung und Entwicklung

---



Ein Projekt der Wirtschaftsagentur Wien



Ein Fonds der  
Stadt Wien

## Kontakt

---

DI Gregor Rauhs  
Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien.  
Ebendorferstraße 2  
1010 Wien

T 01 4000 86591  
F 01 4000 86720  
M 0699 140 86 591

mail rauhs@wirtschaftsagentur.at

Ein Projekt der Wirtschaftsagentur Wien

